

Simon Grohe

Förderung von Waldumweltmaßnahmen aus dem Fonds zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Am Beispiel der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe in
den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und
Niedersachsen

Masterarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2009 GRIN Verlag
ISBN: 9783640516698

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/141808>

Simon Grohe

**Förderung von Waldumweltmaßnahmen aus dem Fonds
zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes
(ELER)**

**Am Beispiel der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe in den Ländern
Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen**

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Fachhochschule Eberswalde
Fachbereich 2 „Landschaftsnutzung und Naturschutz“

**Förderung von Waldumweltmaßnahmen aus dem
Fonds zur Förderung der Entwicklung des ländlichen
Raumes (ELER)
am Beispiel der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen**

Master Thesis zur Erlangung des Master of Science

„Regionalentwicklung und Naturschutz“

Vorgelegt von

Simon Grohe

Eberswalde, den 25.08.2009

Zusammenfassung

Die vorliegende Arbeit beleuchtet Möglichkeiten der Förderung von Naturschutzvorhaben im Wald, im Besonderen unter dem Fördertitel Waldumweltmaßnahmen des ELER-Fonds. Um ein vertieftes Verständnis zu ermöglichen, wird die aktuelle Förderlandschaft der Europäischen Union skizziert und der ELER-Fonds in die Gemeinsame Agrarpolitik eingeordnet. Möglichkeiten zur Finanzierung von Waldnaturschutzprojekten außerhalb des ELER-Fonds werden aufgezeigt. Letzterer wird jedoch als von der EU ausersehene Hauptfinanzierungsquelle für Umwelt- und Naturschutzmaßnahmen vertiefend betrachtet und das Mehrebenensystem der Förderung (europaweit – national – regional) erläutert. Auf jeder der Ebenen erfolgt eine Einführung in die in Deutschland bestehenden Regelwerke. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Schwerpunkt 2 des ELER: Verbesserung von Umwelt und Landschaft. Die in diesem Schwerpunkt förderfähigen Maßnahmen werden zusammenfassend beschrieben und die Bedingungen der Förderung dargelegt sowie die Umsetzung in den deutschen Bundesländern aufgezeigt. Für einen der Fördertitel, Waldumweltmaßnahmen, werden die Details der Förderung herausgearbeitet. Weitere für den Waldnaturschutz relevante Fördertitel werden auf allen Ebenen angesprochen.

Die Entwicklungsprogramme der Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen/Bremen werden kurz zusammengefasst. Ausführlich ist die Darstellung der Fördermöglichkeiten in Schwerpunkt 2 und besonders der Waldumweltmaßnahmen. Wieder werden alternative ELER-Fördertitel betrachtet.

In diesen Ländern werden weitergehend die relevanten Landesförderrichtlinien analysiert, die die politischen Programme in für Antragsteller gültige Regelungen umsetzen. Die Details zur Beantragung von Fördermitteln für Waldumweltmaßnahmen werden eruiert und im Sinne eines Handlungsleitfadens für potenzielle Antragsteller aufbereitet. Das Potenzial der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe für die Beantragung von Waldumweltmaßnahmen wird ermittelt. In Niedersachsen wird ein konkretes Projekt im NABU-Schutzgebiet Heerter See vorbereitet.

Im Ergebnis wird festgestellt, dass die außer dem ELER betrachteten Finanzierungsinstrumente der EU keine Breitenwirkung für den Waldnaturschutz haben: Die Möglichkeiten der finanzstarken Strukturfonds werden von den Ländern nicht umgesetzt. Der Europäische Fischereifonds ist seinem Wesen nach nur sehr bedingt geeignet und das speziell für Naturschutzvorhaben aufgelegte Programm LIFE ist mit nur geringen Mitteln ausgestattet und konzentriert sich auf Leuchtturmprojekte. Der ELER-Fonds soll die Hauptfinanzquelle der Umweltmaßnahmen in der EU sein, ist jedoch innerhalb der Gemeinsamen Agrarpolitik und gegenüber den Strukturfonds ebenfalls mit relativ geringen Mitteln ausgestattet. Waldumweltmaßnahmen sind in Deutschland nicht auf nationaler Ebene kofinanzierbar, die Mitfinanzierung muss von den Bundesländern allein getragen werden. Nur sechs Länder bieten Waldumweltmaßnahmen in ihren Entwicklungsprogrammen an. Von den alternativen Fördertiteln für Waldnaturschutzvorhaben werden zwei von fast allen Bundesländern programmiert; allerdings sind diese sehr breit und ermöglichen Waldnaturschutz nur als eine von vielen Teilmaßnahmen.

Die tatsächliche Beantragung von Waldumweltmaßnahmen ist in dreien dieser sechs Länder aus verwaltungstechnischen Gründen bis dato nicht möglich. Das Antragsverfahren in den untersuchten Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen ist kompliziert, die Auflagen der EU sind hoch und bergen schwer kalkulierbare Risiken für Waldbesitzer. Die Höhe der Fördersätze kompensiert dies nicht, so dass eine Förderung für den durchschnittlichen Privatwaldbesitzer mit im Mittel 2,5 ha Wald nicht lohnt. Es ist fraglich, ob Waldumweltmaßnahmen in der derzeitigen Ausgestaltung die mit ihnen verbundenen Ziele erreichen können.

Schlagwörter:

EU-Förderung, Gemeinsame Agrarpolitik / GAP, ELER, Waldumweltmaßnahme, Waldnaturschutz, Vertragsnaturschutz

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
Abbildungsverzeichnis.....	6
Tabellenverzeichnis.....	7
Abkürzungsverzeichnis.....	8
1 Einleitung	11
2 Zielstellung und Methodik.....	13
3 Naturschutzförderung in der Europäischen Union.....	15
3.1 Allgemeine Fördergrundsätze und Mehrebenenpolitik	15
3.2 Förderinstrumente der Europäischen Union	16
3.2.1 Struktur- und Kohäsionsfonds	16
3.2.2 Europäischer Fischereifonds	20
3.2.3 LIFE	21
3.3 Zusammenfassung und Bewertung	23
4 Der Fonds zur Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)	25
4.1 Europäische Ebene.....	25
4.1.1 Einordnung in die Gemeinsame Agrarpolitik	25
4.1.2 Die ELER-Programmperiode 2007-2013.....	29
4.1.2.1 Überblick	29
4.1.2.2 Strategische Leitlinien der Gemeinschaft	32
4.1.2.3 Schwerpunkt 2: Verbesserung von Umwelt und Landschaft	35
4.1.2.4 Waldumweltmaßnahmen	39
4.1.2.5 Waldnaturschutz in anderen ELER-Fördertiteln	40
4.2 Nationale Ebene.....	41
4.2.1 Überblick.....	41
4.2.1.1 Nationaler Strategieplan.....	41
4.2.1.2 Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz	43
4.2.1.3 Nationale Rahmenregelung	45
4.2.2 Schwerpunkt 2: Verbesserung von Umwelt und Landschaft.....	46
4.2.3 Waldumweltmaßnahmen	49
4.2.4 Waldnaturschutz in anderen ELER-Fördertiteln	50
4.3 Länderebene	50
4.3.1 Überblick	50
4.3.2 Schwerpunkt 2: Verbesserung von Umwelt und Landschaft.....	53
4.3.3 Waldumweltmaßnahmen	55
4.3.4 Waldnaturschutz in anderen ELER-Fördertiteln	57
4.4 Zusammenfassung und Bewertung	57

5	Operationalisierung der Fördermöglichkeiten von Waldumweltmaßnahmen für die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen.....	61
5.1	NABU-Stiftung Nationales Naturerbe.....	61
5.2	Waldumweltmaßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern.....	62
5.2.1	Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum	62
5.2.1.1	Überblick	62
5.2.1.2	Schwerpunkt 2: Verbesserung von Umwelt und Landschaft	67
5.2.1.3	Waldumweltmaßnahmen	71
5.2.1.4	Waldnaturschutz in anderen ELER-Fördertiteln	72
5.2.2	Operationalisierung für die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe.....	74
5.2.2.1	Förderrichtlinie des Landes und Antragstellung	74
5.2.2.2	Potenziale für die NABU-Stiftung.....	78
5.3	Waldumweltmaßnahmen in Niedersachsen	79
5.3.1	Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum	79
5.3.1.1	Überblick	79
5.3.1.2	Schwerpunkt 2: Verbesserung von Umwelt und Landschaft	85
5.3.1.3	Waldumweltmaßnahmen	88
5.3.1.4	Waldnaturschutz in anderen ELER-Fördertiteln	89
5.3.2	Operationalisierung für die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe.....	91
5.3.2.1	Förderrichtlinie des Landes und Antragstellung	91
5.3.2.2	Potenziale für die NABU-Stiftung.....	95
5.3.2.3	Prozessschutz am Heerter See	96
5.4	Zusammenfassung und Bewertung	97
6	Fazit und Ausblick.....	99
	Literatur und Quellen	101
	Anhang	113

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Mehrebenenpolitik der EU-Förderung.....	16
Abb. 2: Förderfähigkeit deutscher Regionen nach dem Konvergenz- bzw. Beschäftigungsziel.....	17
Abb. 3: Förderkulisse des Kohäsionsfonds 2007-2013.....	19
Abb. 4: Die Säulen der Gemeinsamen Agrarpolitik.....	26
Abb. 5: Mittelverteilung des EU-Haushalts 2007-2013 auf die Politikbereiche	26
Abb. 6: Benachteiligte Gebiete in der EU.....	28
Abb. 7: Achsen der ELER-Förderung 2007-2013	30
Abb. 8: Gewichtung der Schwerpunkte in den Ländern.....	52
Abb. 9: NABU-Schutzgebiete in Deutschland	61
Abb. 10: Gebiete mit mittlerem oder hohem Waldbrandrisiko in Norddeutschland	70
Abb. 11: Forstämter des Landes Mecklenburg-Vorpommern	74
Abb. 12: Zielregionen und Waldbrandrisikogebiete in Niedersachsen	80
Abb. 13: Dienststellen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen	91
Abb. 14: NABU-Schutzgebiet Heerter See.....	96

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Mittelvolumen der Ersten und Zweiten Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik 2007-2013	27
Tab. 2: Maßnahmen zur Förderung auf landwirtschaftlichen Flächen nach ELER-VO	36
Tab. 3: Maßnahmen zur Förderung auf bewaldeten Flächen nach ELER-VO	37
Tab. 4: ELER-Mittel in Deutschland 2007-2013	41
Tab. 5: Maßnahmen zur Förderung auf landwirtschaftlichen Flächen nach NRR-D	47
Tab. 6: Maßnahmen zur Förderung auf bewaldeten Fläche nach NRR-D	48
Tab. 7: EU-Finanzmittel für ländliche Entwicklung in den Bundesländern.....	51
Tab. 8: In den Ländern angebotene Maßnahmen im Schwerpunkt 2.....	54
Tab. 9: Waldumweltmaßnahmen in den Ländern	56
Tab. 10: EU-Mittel aus dem ELER-Fonds in Mecklenburg-Vorpommern 2007-2013.....	62
Tab. 11: Angebotene Maßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern	66
Tab. 12: Maßnahmen zur Förderung auf landwirtschaftlichen Flächen in Mecklenburg-Vorpommern	68
Tab. 13: Maßnahmen zur Förderung auf bewaldeten Flächen in Mecklenburg-Vorpommern	69
Tab. 14: Waldumweltmaßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern nach EPLR	71
Tab. 15: Waldumweltmaßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern nach Landesförderrichtlinie	75
Tab. 16: Schutzgebiete der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe in Mecklenburg-Vorpommern.....	78
Tab. 17: EU-Mittel aus dem ELER-Fonds in Niedersachsen und Bremen 2007-2013.....	79
Tab. 18: Angebotene Maßnahmen in Niedersachsen.....	84
Tab. 19: Maßnahmen zur Förderung auf landwirtschaftlichen Flächen in Niedersachsen.....	86
Tab. 20: Maßnahmen zur Förderung auf bewaldeten Flächen in Niedersachsen	87
Tab. 21: Waldumweltmaßnahmen in Niedersachsen nach PROFIL	88
Tab. 22: Waldumweltmaßnahmen in Niedersachsen nach Landesförderrichtlinie	92
Tab. 23: Schutzgebiete der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe in Niedersachsen	95

Abkürzungsverzeichnis

AUM	- Agrarumweltmaßnahmen
AusglLeistG	- Ausgleichsleistungsgesetz
BfN	- Bundesamt für Naturschutz
BLE	- Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
BMELV	- Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BMU	- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
BMVEL	- Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
BMWi	- Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
BVVG	- Bodenverwertungs- und VerwaltungsGmbH
CBD	- Convention on Biological Diversity / Internationales Übereinkommen über die biologische Vielfalt
CC	- Cross-Compliance
DVO	- Durchführungsverordnung
DVS	- Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume
EFF	- Europäischer Fischereifonds
EFRE	- Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
EGFL	- Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft
ELER	- Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
EPLR	- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum
EPLR-MV	- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern
ESF	- Europäischer Sozialfonds
FFH	- Fauna-Flora-Habitat (FFH-Richtlinie)
FILET	- FörderInitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen
GAK	- Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz
GAP	- Gemeinsame Agrarpolitik
GD	- Generaldirektion
GLES	- Gebietsbezogene lokale Entwicklungsstrategie
GVE	- Großvieheinheit
ha	- Hektar
LAG	- Lokale Aktionsgemeinschaft
LEADER	- Liaison entre actions de développement de l'économie rurale / Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft
LF	- Landwirtschaftliche Nutzfläche
LWaldG-MV	- Waldgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
Mio	- Million
ML	- Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

MLU	- Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt
MLUV-Bbg	- Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg
MLUV-MV	- Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern
Mrd.	- Milliarde
NPI	- Nichtproduktive Investitionen
NRR	- Nationale Rahmenregelung
NRR-D	- Nationale Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland
NSG	- Naturschutzgebiet
NSP	- Nationaler Strategieplan
NSP-D	- Nationaler Strategieplan der Bundesrepublik Deutschland
NWaldLG	- Niedersächsisches Gesetz über den Wald und die Landschaftsordnung
OP	- Operationelles Programm
PLANAK	- Planungsausschuss für Agrarstruktur und Küstenschutz
PROFIL	- Programm zur Förderung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen
RL	- Richtlinie
SPA	- Special Protection Areas (Vogelschutzrichtlinie)
SWOT	- Strengths – Weaknesses – Opportunities – Threats
TEN	- Transeuropäische Netze
TMLNU	- Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt
UAP	- Umweltaktionsprogramm / Aktionsprogramm für die Umwelt
UNB	- Untere Naturschutzbehörde
VO	- Verordnung
WRRL	- Wasserrahmenrichtlinie
WUM	- Waldumweltmaßnahmen